

Staatlich anerkannte Fachhochschule PTL Wedel, Prof. Dr. D. Harms, Prof. Dr. H. Harms Gemeinnützige Schulgesellschaft mbH

STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre Version 21.3

Hinweis:

Bis zur Veröffentlichung der URL im Nachrichtenblatt Hochschule (herausgegeben vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein) hat die Satzung Entwurfscharakter.

Studien- und Prüfungsordnung (Satzung) für den Master-Studiengang *Betriebswirtschaftslehre* 21.3 an der Fachhochschule Wedel vom 3. November 2021

Zuständiges Ministerium, Jahr und Seite der Veröffentlichung im Nachrichtenblatt Hochschule: NBI. HS. MBWK Schl.-H. ?, S. ?

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der FH Wedel: 5. November 2021

Aufgrund des § 52 Absatz 1 Satz 2 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBI. Schl.-H. S. 39), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2020 (GVOBI. 2021, Schl.-H. S. 2) in Verbindung § 5 Absatz 1 Satz 3 der Corona-Hochschulrechtsergänzungsverordnung vom 22. Januar 2021 (ersatzverkündet am 22. Januar 2021 gemäß § 60 Absatz 3 Satz 1 LVwG auf der Internetseite https://www.schleswig-holstein.de/DE/Schwerpunkte/Coronavirus/Erlasse/210122_HEVO.html), wird nach Beschlussfassung durch den Senat vom 3. November 2021 und nach Genehmigung durch das Präsidium vom 3. November 2021 die folgende Satzung erlassen:

Inhaltsverzeichnis

§ 1	Allgemeine Studienhinweise										4
§ 2	Geltungsbereich										4
§ 3	Studienbeginn										4
§ 4	Regelstudienzeit										4
§ 5	Abschluss										4
§ 6	Studiengangsziele										4
§ 7	Studienverlaufs- und Prüfungsplan .										4
§ 8	Inkrafttreten und Außerkrafttreten .										5
Anhang:	Studienverlaufs- und Prüfungsplan .										6

§ 1 Allgemeine Studienhinweise

Diese Studiengangs- und Prüfungsordnung des Master-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre enthält Hinweise allgemeiner Art. Es wird den Studierenden empfohlen, sich auch mit der Prüfungsverfahrensordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Wedel vertraut zu machen und möglichst frühzeitig Kontakt mit Professoren und wissenschaftlichen Mitarbeitern mit dem Ziel der Studienfachberatung aufzunehmen. Außerdem wird auf die Aushänge des Prüfungssekretariates verwiesen.

§ 2 Geltungsbereich

Diese Studiengangs- und Prüfungsordnungordnung regelt auf der Grundlage der gültigen Prüfungsverfahrensordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Wedel Ziel, Inhalt und Aufbau des Studiums für den Master-Studiengang *Betriebswirtschaftslehre* an der Fachhochschule Wedel.

§ 3 Studienbeginn

Das Lehrangebot ist auf einen Beginn zum Sommer- und Wintersemester ausgelegt.

§ 4 Regelstudienzeit

Das Lehrangebot erstreckt sich über drei Semester (Regelstudienzeit). Der zeitliche Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Arbeitslast beträgt 2700 Stunden (= 90 ECTS-Punkte). Für den Erwerb eines ECTS-Punktes wird ein Arbeitsaufwand von 30 Stunden zugrunde gelegt.

§ 5 Abschluss

Den Absolventinnen und Absolventen des Master-Studiums wird der akademische Grad eines "Master of Science" (abgekürzt: M.Sc.) verliehen.

§ 6 Studiengangsziele

Ziel des Master-Studiums Betriebswirtschaftslehre ist es, die in einem Bachelor-Studium erworbenen Kompetenzen insbesondere theoretisch zu vertiefen und zu erweitern.

Eine individuelle Schwerpunktsetzung und/oder Vertiefung wird durch eine Vielzahl spezieller Lehrveranstaltungen ermöglicht.

Die vermittelten Lehrinhalte werden durch praktische Anwendungen vertieft. Durch das Einbinden von Unternehmensvertretern in die Lehre erhöht sich der Praxisbezug des Studiums; die Praxisrelevanz der Lehrinhalte wird dadurch kontinuierlich sichergestellt.

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, eine gegebene Aufgabe zu analysieren und eigenverantwortlich mit wissenschaftlichen Methoden effizient zu bearbeiten. Sie besitzen gleichermaßen die Fähigkeit, anspruchsvolle Führungsaufgaben in Unternehmen zu übernehmen oder als Doktorandin beziehungsweise Doktorand eine wissenschaftliche Laufbahn anzustreben.

§ 7 Studienverlaufs- und Prüfungsplan

Die Module, die dazugehörigen Lehrveranstaltungen und deren Semesterzuordnung werden im Studienverlaufsund Prüfungsplan (siehe Anlage) ersichtlich.

Die Vertiefungsrichtungen und Wahlblöcke sind im Modulhandbuch beschrieben.

§ 8 Inkrafttreten und Außerkrafttreten

Diese Studiengangsordnung (Satzung) tritt rückwirkend zum 1. Oktober 2021 in Kraft. Gleichzeitig wird die vorherige Studiengangsordnung (veröffentlicht im Hochschul-Nachrichtenblatt MSGWG, 2016, S. 103) außer Kraft gesetzt.

Wedel, den 3. November 2021

Prof. Dr. Eike Harms

Präsident der Fachhochschule Wedel

Anhang: Studienverlaufs- und Prüfungsplan

Legende

Legende	
Modul-Nr.	Modulnummer
Modul	Bezeichnung des Moduls
PrfgNr.	Prüfungsfachnummer
Veranstaltung	Bezeichnung der Lehrveranstaltung
ECTS pro Semester	Angabe, in welchem Semester in einer Fachrichtung das Modul mit wie
	vielen ECTS liegt
Fq.	Frequenz
	W = Wintersemester
	S = Sommersemester
	$E = jedes \; Semester$
SWS	Semesterwochenstunden (2 SWS = 75 Min./Woche)
Hfgk.	Anzahl Wochen
WS	Durchschnittliche wöchentliche Anwesenheit in der Vorlesungszeit
KoZ	Kontaktzeit
EiZ	Selbststudium
Anw.	Anwesenheit
Vorl.	erforderliche Vorleistungen
Art	Prüfungsform (s.u. Anmerkung und Tabelle)
Ben.	Benotung
Dell.	J = Ja
	N = nein
Vers.	Anzahl der Versuche (* 4. Versuch = mündliche Nachprüfung)
Dauer	Dauer der Prüfung
OA.	Online-Anmeldung
Gew.	Prozentualer Anteil an der Abschlussnote
Vert.	Vertiefungsrichtung (s.u. Anmerkung)
WB	Wahlblockzuordnung
LF.	Veranstaltungsform (s.u. Tabelle)
Mit.	Mitarbeiterkürzel
Sprache V.	Vorlesungssprache
	DE = deutsch
	EN = Englisch
Sprache M.	Sprache der Unterrichtsmaterialien
	DE = deutsch
	EN = Englisch
Fachgebiet	Informatik
	Integrationsfach
	Mathematik
	Technik
	Wirtschaft
	Medien & Kommunikation
	Fremdsprachen & Recht
Curricularer Bezug	Grundlagen
	Kernfach
	Spezialisierung
	Soft Skills

Kürzel	Prüfungsform	admissible assessment types
AB	Abnahme	acceptance test
AS	Assessment	assessment
AU	Ausland	study abroad
FP	Teilnahme	participation
K1	Klausur + ggf. Bonus	written examination (+ bonus points)
K2	Klausur / Mündliche Prüfung + ggf. Bonus	written or oral examination (+ bonus points)
KL	Klausur	written examination
KM	Klausur / Mündliche Prüfung	written or oral examination
KO	Kolloquium	colloquium
MP	Mündliche Prüfung	oral examination
PB	Praktikumsbericht / Protokoll	practical course report
PF	Portfolio-Prüfung	different types of examinations
PR	Präsentation / Referat	presentation
SA	Schriftl. Ausarbeitung (ggf. mit Präsentati-	written documentation (if necessary presen-
	on)	tation)
Kürzel	Veranstaltungsform	teaching methods
Kurzei	Veranstaltungsform	teaching methods
Λ	Accictonz	assistance
A	Assistenz Retrieblishes Praktikum	assistance
BR	Betriebliches Praktikum	internship
BR di	Betriebliches Praktikum Mehrere Veranstaltungsarten	internship different types of lectures
BR di F	Betriebliches Praktikum Mehrere Veranstaltungsarten Fallstudie	internship different types of lectures case study
BR di F K	Betriebliches Praktikum Mehrere Veranstaltungsarten Fallstudie Kolloquium	internship different types of lectures case study colloquium
BR di F K	Betriebliches Praktikum Mehrere Veranstaltungsarten Fallstudie Kolloquium Praktikum	internship different types of lectures case study colloquium lab
BR di F K P PR	Betriebliches Praktikum Mehrere Veranstaltungsarten Fallstudie Kolloquium Praktikum Projekt	internship different types of lectures case study colloquium lab project
BR di F K P PR S	Betriebliches Praktikum Mehrere Veranstaltungsarten Fallstudie Kolloquium Praktikum Projekt Seminar	internship different types of lectures case study colloquium lab project seminar
BR di F K P PR S TS	Betriebliches Praktikum Mehrere Veranstaltungsarten Fallstudie Kolloquium Praktikum Projekt Seminar Thesis	internship different types of lectures case study colloquium lab project seminar thesis
BR di F K P PR S TS U	Betriebliches Praktikum Mehrere Veranstaltungsarten Fallstudie Kolloquium Praktikum Projekt Seminar Thesis Übung/Praktikum/Planspiel	internship different types of lectures case study colloquium lab project seminar thesis tutorial/lab/business game
BR di F K P PR S TS	Betriebliches Praktikum Mehrere Veranstaltungsarten Fallstudie Kolloquium Praktikum Projekt Seminar Thesis Übung/Praktikum/Planspiel Veranstaltungen an ausländischer Hochschu-	internship different types of lectures case study colloquium lab project seminar thesis
BR di F K P PR S TS U Y	Betriebliches Praktikum Mehrere Veranstaltungsarten Fallstudie Kolloquium Praktikum Projekt Seminar Thesis Übung/Praktikum/Planspiel Veranstaltungen an ausländischer Hochschule	internship different types of lectures case study colloquium lab project seminar thesis tutorial/lab/business game study abroad
BR di F K P PR S TS U Y	Betriebliches Praktikum Mehrere Veranstaltungsarten Fallstudie Kolloquium Praktikum Projekt Seminar Thesis Übung/Praktikum/Planspiel Veranstaltungen an ausländischer Hochschule Vorlesung	internship different types of lectures case study colloquium lab project seminar thesis tutorial/lab/business game study abroad
BR di F K P PR S TS U Y	Betriebliches Praktikum Mehrere Veranstaltungsarten Fallstudie Kolloquium Praktikum Projekt Seminar Thesis Übung/Praktikum/Planspiel Veranstaltungen an ausländischer Hochschule Vorlesung Vorlesung mit integrierter Übung/Work-	internship different types of lectures case study colloquium lab project seminar thesis tutorial/lab/business game study abroad
BR di F K P PR S TS U Y	Betriebliches Praktikum Mehrere Veranstaltungsarten Fallstudie Kolloquium Praktikum Projekt Seminar Thesis Übung/Praktikum/Planspiel Veranstaltungen an ausländischer Hochschule Vorlesung	internship different types of lectures case study colloquium lab project seminar thesis tutorial/lab/business game study abroad

Anmerkung für Bachelor-Studiengänge: Prüfungsform mit ^U:

Zur Sicherstellung eines angemessenen Studienablaufes müssen gekennzeichneten Module bis zum Ende des 5. Studiensemesters erfolgreich absolviert werden.

Anmerkung für Vertiefungsrichtung:

Ein Modul, welches laut Studienverlaufsplan in allen Vertiefungsrichtungen vorkommt, ist ein nicht abwählbares Pflichtfach, welches im Mobilitätsfenster liegt. Das International Office und/oder der Fachbereichsleiter stellt beim formulieren des Learning Agreements in Abstimmung mit dem Studierenden und der kooperierenden Institution sicher, dass im Auslandssemester eine äquivalente Leistung erbracht wird.

Die Spaltenanzeige variiert nach Darstellungsform.

1100 1101 1104 1107 1107 1107 1107 1107	laly semethoden 2 Szience Ta Science S	ECIS pro Sen. 3. 3. 3. 0. 0. 0. 0. 0. 0. 0. 0. 0. 0. 0. 0. 0.		Aufwar Fq. SV	Aufwand pro Semester Fq. SWS Hfgk. WS KoZ [min] [h]	emeste k. WS		EiZ Anw.	Vorl.	Art Be	Prüfung Art Ben. Vers. Dauer	,		Vert.	WB.	LF.	Mit.	Spr	Einordnung Sprache	g Fachgebiet	Curricularer Bezug
Modul	lalysemethoden 2 Analysemethoden 5 Science 5 Ra Science 5 April Leadership 5 Tital Leadership 5 Tital Leadership 5	ECIS pan. 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2		Fq. Sv	VS Hfgl	. ws			Vorl.	Art Be	n. Vers.	,		Vert.	WB.	LF.	Mit.	Spr	che	Fachgebiet	Curriculare Bezug
No.	alysemethoden Analysemethoden Science ta Science		e,			I make a		7				. Dauer	OA.								
M004 Angewandte Mikročkor	nalysemethoden Analysemethoden Science ta Science in Science	2.0 2.0 2.0 2.0 2.0 2.0 2.0 2.0 2.0 2.0	ļ				[h] [h]	-				[min]						γ.	M.		
M004a Entscheidungstheorie M114	alysemethoden Analysemethoden Science ta Science jital Leadership	2.0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0		Н	H	\vdash		\vdash									ig			Wirtschaft	
M114	Analysemethoden Science ta Science ta Science in Science in Science	23.00	#	S o	2 12	75.0	15.0	0.09 N		K2	3	120	5			D I	.B .E	DE	DE		
M114a Empirische Forschum	Analysemethoden Science ta Science Science pital Leadership	2.0		+	+	25	2007	_					1				T	(17)	11	Wirtschaft	
M101 Business Intelligence un	Science ta Science Ascience	2.0	t	S	4 12	150.0	30.0	120.0 N		27	М	06	-			ΩΛ	gu	DE	DE		
100 000 100 100 1167 1167	ta Science	3.0															gre			Informatik	
100 1167 1167 1167 1167	jital Leadership	3.0		S	6 12	225.0	45.0	105.0 N		K2 J	3	06	ſ			NU	gre	DE	EN		
100 100 1167 1167 1167	jital Leadership	3.0															.g			Medien & Kommunikation	
1173 1167 1167 1167	jital Leadership	2.0	L	S	2 12	75.0	15.0	75.0 J		PR	o. B.		z			Μ	mt	DE	DE		
1173	jital Leadership	2.0	Ц	S	2 12	75.0	15.0	45.0 J		PR	I 0. B.		z			Μ	mt	DE	DE		
1173	jital Leadership	5.0												Finance & Services	A1, A3, A2		. <u>p</u>			Wirtschaft	
167	jtal Leadership		Ħ	S	4 12	150.0	30.0	120.0 N		K2 J	3	90	Ь		Ц	>	.ip	DE	DE		
167	gital Leadership													Finance & Services	A1, A3, A2		Doz			Wirtschaft	
167	jital Leadership	5.0	L	П	1 12	37.5	7.5	142.5 J		SA	ю		z			s	Doz	DE	DE		
M167a Fallstudien II-Strateg M167b Digital Leadership M057 Seminar II-Managemen M057a Seminar II-Managemen				Н	Н	Н		Ш						II-Mana gement	A4		Н			Integrationsfach	
M167b Digital Leadership M057 Seminar IT-Managemer M057a Seminar IT-Managem		3.0	1	+	+	\dashv	15.0	_		SA	m	\int	z			PR	_	91	Ω		
M057a Seminar II-Managemen		2.0	1	S	2 12	75.0	15.0 45.0	2.0 N		SA	m		z	The state of the s		ΩΛ	rpo	DE	DE	Tarto con chi can ofto ch	
		2.0		S	2 12	+	75.0 15.0 135.0	5.0		SA	ε.		z	II-Management	W4	S	Doz	DE	DE	megracionsiaen	
M108 Digitale Medien				╀	+	٠							+	Marketing &	45		Эę			Wirtschaft	
108	(1)	5.0		S	4 12		150.0 30.0 120.0	N 0.0		SA	m		z	vledie nman ageme n		>	bau	DE	DE		
M109 Seminar Marketing und Medienmanagement	nd Medienmanagement												_ 2	Marketing &	, A5		Doz			Wirtschaft	
M109a Seminar Marketing & Medienmanagement	Г	5.0	L	Ξ	1 12	37.5	7.5	142.5 J		SA	3		Z	0		s	Doz	DE	DE		
M103 Corporate Governance	6																web			Wirtschaft	
1103	ıce	2.0		W A	4 12	150.0	30.0	120.0 N		ZZ	m _	06	-			>	web	DE	DE		
M031 Internationale Wirtschaft	naft.	U		+	+	-	000			1	c	8	-			TAX		CAST CAST	ING	Wirtschaft	
103	d Stratogisches	0.0		W	4 17	150.0	30.0	120.0		2	ກ	06	_			^	\neg	DE(EN)	Z II		
Monagement Management	id Strategisches																tpo			Wirtschaft	
M028a Organisationslehre		2.5		+	+	\dashv	15.0	0.09		KM	n	120	_			>	- oqj	DE	DE		
	yement	2.5	1	× ×	2 12	75.0	15.0	N 0.09			+					ΩΛ	(Po	DE	DE		
M150 Digital Iransformation M150a Digital Transformation	uo.	5.0		×	4 12		150.0 30.0 120.0	0.0		22	m	06	-			>	gre	DE	Z	Informatik	
M175 International Service Business: Concepts & Cases	Business: Concepts &													Finance & Services	A1, A2		·Б			Wirtschaft	
M175a International Service Business: Concepts & Cases	e Business: Concepts &	5.0		W A	4 12	150.0	30.0 120.0	0.0		K2 J	т	06	Ь			>	.g	DE	DE		
M174 Startup Strategy & Bus Game	Startup Strategy & Business Plan - A Simulation Game													Finance & Services	A1, A3		fko			Wirtschaft	
M174a Startup Strategy & Business Plan - A Simulation Game	Business Plan - A	5.0		W 1	1 12	37.5	7.5	142.5 J		PF J	8		z			di	fko	DE	DE		
M113 Mergers and Acquisitions	ons													Finance & Services	A3, A2		web			Wirtschaft	
M113a Mergers & Acquisitions	ons	5.0		W	4 12	150.0	30.0 120.0	N 0.0		K2 J	ю —	120	J			>	hje, ysi	DE	DE		
M163 Agiles Projektmanagement und Change Management	ment und Change													II-Mana gement	A4		gre			Medien & Kommunikation	
M163a Agiles Projektmanagement	jement	3.0		Н	Н	H	5.0	Ш		KM J	3	09	-			ΛΩ	sla	DE	DE		
163	ıt	2.0		×	2 12	75.0	15.0	45.0 N		KM	m	09	-			ΛΩ	aah	DE	DE		
M049 Security Management														II-Mana gement	A4		qg			Integrationsfach	

Fachhochschule Wedel, 19.02.2022

			Auf	Aufwand pro Semester	ro Sem	ester					Prüfung	ang						Einor	Einordnung		
Modul- Modul	ECT	ECTS pro Sem.		SWS	Hfgk.	ws	Ç0Z E	iz An	Fq. SWS Hfgk. WS KoZ EiZ Anw. Vorl. Art Ben. Vers. Dauer OA.	. Art	Ben.	Vers. Da	aner G	A. Vert.	WB.	LF.	WB. LF. Mit.	Sprache		Fachgebiet	Curricularer Bezug
Prfg Veranstaltung	1.	2. 3.				min]	[min] [h] [h]	[q				=	[mim]					γ.	M.		
M002 Innovatives Marketing														Marketing & Medienmanagement	A5		afi		Wi	Wirtschaft	
M002a Innovatives Marketing		5.0	W	4	12 18	150.0	150.0 30.0 120.0	0.0	7	KM	-	3	06	ı		ΛΩ	afi	DE	DE		
M034 Marktforschung														Marketing & Medienmanagement	A5		afi		Wi	Wirtschaft	
M034a Marktforschung		5.0	W	4	12 1	150.0	150.0 30.0 120.0 N	0.0	7	KM	J	3	06	J		NO	яų	DE	DE		
M050 Master-Thesis																	Doz		Wi	Wirtschaft	
M050a Master-Thesis		28.0	.0 E	0	12	0.0	0.0 0.0 840.0	N 0.0	7	SA	J	2		N		L	Doz	DE	DE		
M058 Master-Kolloquium																	Doz		Wi	Wirtschaft	
M058a Kollomium		2 (Д		1.5	0	0 0	1	2 0 E 0 12 00 00 60 0 N M050a KO I 2 60 N	OA c	-	۰	80	7		Α	A div DE	Н	DE		

Dokumenttyp Studiengangs- und Prüfungsordnung

Abschlusstyp Master

Studiengangname Betriebswirtschaftslehre

Ordnungsnummer 21.3

Setzdatum 19. Februar 2022

git ja

git-commit 8bc4c243 (lokale Änderungen vorhanden)